

Ludwig Zellner
Rudolf Schnur
Jacob Entholzner
Ingeborg Pongratz
Hans-Peter Summer
Gaby Sultanow
Mitglieder der CSU-Fraktion

Nr. 882

Landshut, 12.12.2011

Dr. Thoma Wüther
Dr. Dagmar Kaindl, Manfred Hölzlein

An den
Stadtrat der
Stadt Landshut



ANTRAG

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Stadtverwaltung zeigt in einem systematischen Bericht auf, welche Strahlungswerte an den Mobilfunkstandorten im Stadtgebiet derzeit bereits vorhanden sind und wie sich diese Strahlungswerte bei Inbetriebnahme des vorgesehenen Tetrafunkstandortes bei Aign erhöhen.

Vor allem aber wird die Stadtverwaltung dazu angehalten, darauf zu achten, dass der Plenarbeschluss vom 28.09.2001 Geltung erhält, den Grenzwert wie beim Schweizer Modell einzuhalten.

BEGRÜNDUNG

Im Plenum vom 28.09.2001 ist beschlossen worden: „Der Stadtrat hat ein großes Interesse, die Bevölkerung bei Ausweitung des Mobilfunknetzes vor Schaden zu bewahren. Es ist weiter darauf hinzuwirken, dass die Grenzwerte wie beim Schweizer Modell gesenkt werden.“ Wenn die Stadt bereits vor 10 Jahren als ihren Willen erklärt hat, dass die Grenzwerte wie beim Schweizer Modell gesenkt werden, muss vor Ort strikt darauf geachtet werden, dass die Grenzwerte im eigenen Stadtgebiet wie beim Schweizer Modell eingehalten werden. Es ist aber zu befürchten, dass diese Grenzwerte an Standorten jetzt schon überschritten werden. Der geplante Tetrafunk wird aber wohl die tatsächlichen Strahlungswerte im Stadtgebiet noch einmal deutlich erhöhen.

Ludwig Zellner
Ludwig Zellner

Rudolf Schnur
Rudolf Schnur

Jacob Entholzner

Ingeborg Pongratz

Hans-Peter Summer

Gaby Sultanow

Dagmar Kaindl
DAGMAR KAINDL

Thoma Wüther

Manfred Hölzlein